



Röntgen

Die moderne Röntgentechnik ermöglicht eine gute Diagnostik bei maximalem Strahlenschutz. Wir führen folgende Untersuchungen für Sie durch:



Röntgen des Brustkorbs:

- bei Lungenerkrankungen, Herzerkrankungen, Erkrankungen der Aorta und unklaren Brustbeschwerden.
- zur Operationsvorbereitung.
- im Rahmen arbeitsmedizinischer Vorsorgeuntersuchungen für die Berufsgenossenschaften.

Röntgen der Nasennebenhöhlen:

- bei Erkrankungen im Bereich der Stirnhöhlen oder Kieferhöhlen

Röntgenübersichtsaufnahmen des Bauchraums:

- zur Abklärung bestimmter Erkrankungen im Bauchraum

Seit der Modernisierung unserer Röntgeneinrichtung auf neueste Digitaltechnik arbeiten wir eng mit dem Westküstenklinikum Brunsbüttel zusammen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der dortigen Röntgeneinrichtung fertigen in unserem Auftrag die Aufnahmen an, die wir umgehend in unserer Praxis befunden können. Eine speziell datengesicherte Computervernetzung macht dies möglich.

Zum Ablauf:

Bevor Sie in die Rö-Abteilung des Krankenhauses gehen, benötigen Sie einen Röntgen-Auftragschein, die wir Ärzte Ihnen nach einem kurzen Gespräch in unserer Praxis geben. Ohne diesen Auftrag dürfen die Mitarbeiter im Krankenhaus keine Röntgenstrahlung anwenden. Er ist zwar 7 Tage gültig (bzw. maximal bis zum Quartalsende), aber in der Regel ist es sinnvoll, wenn Sie sich spätestens am Folgetag röntgen lassen.

Die geringste Wartezeit in der Röntgenabteilung ist Mo–Do 8-12Uhr, aber es ist prinzipiell Mo-Frei 8-19Uhr möglich, eine Röntgenaufnahme zu erhalten.

Wenn Ihr Hausarzt Sie zu uns überwiesen hat, erhält er einen schriftlichen Befundbericht. Nach dem Röntgen brauchen Sie also nicht wieder zurück zu kommen in unsere Praxis.